

INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN MIT RUSSLAND



Allgemeine Ziele des Faches „Interkulturelle Begegnungen mit Russland“

- ❖ Kennen und Verstehen von geografischen und historischen Zusammenhängen
- ❖ Kennen und Verstehen von historischen und kulturellen Zusammenhängen (am Beispiel ausgewählter Erzählungen und Kurzgeschichten)
- ❖ Erlernen des kyrillischen Alphabets
- ❖ Lernen einfacher Wendungen und Aussagen für Alltagsgesprächen im Rahmen touristischer Unternehmungen
- ❖ Vergleich ausgewählter Wörter mit bereits bekanntem Vokabular aus anderen Sprachen
- ❖ Entwickeln der interkulturellen Handlungsfähigkeit

Klasse 8 - „Interkulturelle Begegnungen mit Russland“

Reiche Bodenschätze, hohe Gebirge und weite Entfernungen - die geografische Lage Russlands beeinflusst maßgeblich das Leben der Menschen. Angrenzende Länder, Zeitzonen, die Lage des Landes auf zwei Kontinenten, Klimazonen und die Herausforderungen, die das Leben in Gebieten mit extremen klimatischen Bedingungen an die Menschen stellt, sind nur einige der geografischen Aspekte, die im Mittelpunkt stehen.

Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Alltagsleben russischer Familien, der russischen Küche, der russischen Nationalflagge und ihrer Bedeutung und ausgewählten Themen der russischen Kultur.

Da Russland die Geschichte Europas maßgeblich mitgestaltet hat, werden wichtige geschichtliche Ereignisse und Epochen - z.B. die Kiewer Rus, das russische Zarenreich und relevante Themen aus der Zeit der Sowjetunion – Gegenstand des Profilunterrichts sein, da sie bis in die Gegenwart die gesellschaftliche Entwicklung des Landes prägen.

Klasse 9 - „Interkulturelle Begegnungen mit Russland“

Die heutige Russische Föderation entwickelte sich aus dem Großfürstentum Moskau, einem Teilfürstentum des früheren ostslawischen Reiches Kiewer Rus genannt, doch die Entstehung und historische Entwicklung der Stadt beginnt ein paar Jahrhunderte zuvor. Heute ist Moskau das politische, wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Zentrum Russlands. Bereits der Schriftsteller Lew Tolstoi sagte über die Stadt an der Moskwa: „Jeder russische Mensch fühlt, wenn er auf Moskau blickt, dass es seine Mutter ist“. Historische Entwicklungen bzw. Ereignisse werden ebenso näher betrachtet wie die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Sankt Petersburg liegt im Nordwesten Russlands und verfügt über den wichtigsten russischen Ostseehafen, weswegen sie auch als Russlands "Tor zum Westen" bezeichnet wird. Geografische Besonderheiten von St Petersburg, wichtige geschichtliche Ereignisse und Entwicklungen und ausgewählte Sehenswürdigkeiten sind nur einige Themen, mit denen wir uns auseinandersetzen.

Die Transsibirische Eisenbahn ist der längste Eisenbahnverbindung der Welt. Sie führt fast auf der ganzen Strecke durch Russland. Von Moskau ausgehend im Westen erreicht man so die Stadt Wladiwostok im Osten, die am Pazifischen Ozean liegt. Entlang dieser Trasse gibt es interessante geografische und geschichtliche Besonderheiten, über die wir uns näher informieren.

Klasse 10 - „Interkulturelle Begegnungen mit Russland“

Informationen und eine Übersicht zu ausgewählten Epochen und Entwicklungen der russischen Literatur bilden den Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit Erzählungen und Kurzgeschichten ihrer bekannten Autoren, wie zum Beispiel: Alexander Sergejewitsch Puschkin, Nikolai Wassiljewitsch Gogol, Lew Nikolajewitsch Tolstoi, Maxim Gorki.

Wir setzen uns mit folgenden Schwerpunkten auseinander:

- Welche Erzählungen bzw. Kurzgeschichten machten sie über die Grenzen ihres Landes bekannt?
- Welche historischen oder alltäglichen Widersprüche, Konflikte, Beobachtungen verarbeiteten sie in ihren Werken?
- Was erfahren wir über das Alltagsleben der Menschen, die in ihrer Epoche lebten?
- Welche Bedeutung hatten ihre Werke für die jeweilige literarische Epoche?

Das Erlernen der russischen Sprache- *„Interkulturelle Begegnungen mit Russland“*

Die russische Sprache gehört zu den slawischen Sprachen, ist eine der meistverbreiteten Sprachen Europas, die Originalsprache zahlreicher Werke der Weltliteratur und gilt als eine der Weltsprachen.

Ein Viertel der Unterrichtszeit im Profil wird für das Erlernen einfacher Wendungen, Fragen und Antworten für Alltagsgespräche aus dem Erfahrungsbereich von Jugendlichen genutzt. Zunächst beschäftigen wir uns mit dem russischen Alphabet, das aus kyrillischen Buchstaben besteht.

Wir möchten andere Jugendliche und Erwachsene begrüßen und verabschieden können, uns vorstellen, über schulische Belange, Freizeit- bzw. Sportinteressen mit einfachen Wendungen sprechen können.